

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	I
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	V
TABELLENVERZEICHNIS	VI
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	VII
ZUSAMMENFASSUNG	IX
1 EINLEITUNG	1
1.1 EINFÜHRUNG IN DIE THEMATIK UND PROBLEMSTELLUNG	1
1.2 FRAGESTELLUNG UND ZIELSETZUNG DER ARBEIT	5
1.3 BEGRIFFSERLÄUTERUNGEN	7
1.3.1 <i>Tourismus</i>	8
1.3.2 <i>Touristischer Raum</i>	10
1.3.3 <i>Alternative Reiseform</i>	14
1.3.4 <i>Pilgern</i>	15
1.3.5 <i>Jakobsweg</i>	18
1.4 EINORDNUNG INS FACHGEBIET UND STAND DER FORSCHUNG	21
1.5 VORGEHENSWEISE UND AUFBAU DER ARBEIT	25
2 PILGERN ALS BEGLEITERSCHENUNG MENSCHLICHER VERGANGENHEIT/GENGEGENWART	32
2.1 PILGERN ALS WELTWEITES (TOURISTISCHES) PHÄNOMEN	32
2.2 ZUR HISTORIOGRAPHIE DES CHRISTLICHEN PILGERNS	38
2.3 DER HEILIGE JAKOBUS UND DER JAKOBSWEG	42
2.4 DER POMMERSCHE JAKOBSWEG IN SEINER GESCHICHTLICHEN BEDEUTUNG	49
2.5 PILGERN ODER WALLFAHRT?	51
2.6 PILGERN IM POSTMODERNEN 21. JAHRHUNDERT	54
3 PERSPEKTIVEN UND ENTWICKLUNGEN AKTUELLER REISETRENDS	60
3.1 ZUR HISTORISCHEN BETRACHTUNG DES MODERNEN REISENS	60
3.2 DAS SYSTEM „TOURISMUS“ ALS SPIEGELBILD GESELLSCHAFTLICHER VERÄNDERUNGEN	65
3.3 DER POSTMODERNE TOURIST	69
3.4 NEUE (ALTERNATIVE) TOURISMUSFORMEN	72
3.4.1 <i>Die Erlebnisgesellschaft – Leblos oder lebendiger als je zuvor?</i>	76
3.4.2 <i>Der langsame Tourist – wie „slow“ ist der neue Tourismus wirklich?</i>	80
3.4.3 <i>Zur unbestimmten Diversität des Reiseverhaltens</i>	85
3.5 <i>QUO VADIS, TOURISMUS?</i>	89
4 DIE FREIZEITLICHE AKTIVITÄT DES PILGERNS IM SPEKTRUM TOURISTISCHER AKTIVITÄTEN	94
4.1 SPIRITUELLER TOURISMUS – EINE (TOURISTISCHE) RENAISSANCE DES GLAUBENS	94
4.1.1 <i>Religion und postmoderner Tourismus</i>	97
4.1.2 <i>...also ein „neo-religiöser“ Tourist?</i>	100
4.2 PILGERN ALS	102

4.2.1	...Teil des Wandertourismus	103
4.2.2	...Beispiel für den Kulturtourismus.....	106
4.2.3	...Erscheinung des (Neo-)Naturtourismus	112
4.2.4	...als Form des Backpackings im Sinne einer „self-guided-Tour“	116
4.2.5	...klassische Wallfahrt oder Selbstfindungstrip.....	122
5	ZWISCHENFAZIT	131
6	DAS TOURISTISCHE STANDORTPOTENTIAL DES POMMERSCHEN	
	JAKOBSWEGES	135
6.1	DAS KONZEPT DER TOURISTISCHEN THEMENROUTEN UND PILGERWEGE ALS	
	TOURISTISCHE PRODUKTE	135
	<i>Analyse</i>	140
	<i>Konzeption</i>	140
	<i>Gestaltung</i>	141
	<i>Realisierung</i>	141
	<i>Kontrolle</i>	142
6.2	DER WANDEL UND DIE ANPASSUNGSVERSUCHE DER TOURISMUSWIRTSCHAFT	
	ENTLANG DES POMMERSCHEN JAKOBSWEGES NACH 1989/90.....	144
6.3	ANALYSE UND BEWERTUNG DES TOURISTISCHEN STANDORTPOTENTIALS ENTLANG	
	DES POMMERSCHEN JAKOBSWEGES	150
7	EMPIRISCHE UNTERSUCHUNG VON PILGERTOURISTEN	157
7.1	FORSCHUNGSDESIGN	158
	<i>Die allgemeine Erhebung</i>	159
	<i>Die qualitative Erhebung</i>	162
7.2	DATENAUSWERTUNG UND –ANALYSE.....	163
7.2.1	<i>Stichprobenbeschreibung der allgemeinen Erhebung</i>	164
7.2.2	<i>Deskriptive und vergleichende Ergebnisauswertung der allgemeinen</i>	
	<i>Erhebung</i>	167
	<i>Allgemeines Reiseverhalten</i>	167
	<i>Pilgerspezifisches Reiseverhalten</i>	172
	<i>Der Pommersche Jakobsweg</i>	180
7.2.3	<i>Analytische Ergebnisauswertung der allgemeinen Erhebung</i>	183
	<i>Wandern</i>	183
	<i>Natur</i>	186
	<i>Kultur</i>	187
	<i>Religion und Spiritualität</i>	189
	<i>Backpacking</i>	191
	<i>Faktorenbündel Motivation</i>	193
	<i>Faktorenbündel Ansprüche</i>	194
	<i>Faktorenbündel Bedürfnisse</i>	196
7.2.4	<i>Stichprobenbeschreibung der qualitativen Erhebung</i>	199
7.2.5	<i>Ergebnisauswertung der qualitativen Erhebung</i>	199
	<i>Motivation</i>	200
	<i>Stärken</i>	203
	<i>Schwächen</i>	206

7.3	ZUSAMMENFASSUNG UND INTERPRETATION DER ERGEBNISSE DER EMPIRISCHEN UNTERSUCHUNG.....	209
	<i>Soziographische/demographische Merkmale</i>	209
	<i>Geographische Merkmale</i>	210
	<i>Psychographische Merkmale</i>	211
	<i>Verhaltensorientierte Merkmale</i>	212
	<i>Nutzungsorientierte Merkmale</i>	214
7.4	DISKUSSION UND BEWERTUNG DER ERGEBNISSE	216
8	PILGERN ALS ALTERNATIVE REISEFORM	219
8.1	PRAKTISCHER VERWERTUNGSZUSAMMENHANG UND HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN ZUR ERSCHLIEßUNG VON NEUEN TOURISTISCHEN RÄUMEN DURCH DEN POMMERSCHEN JAKOBSWEG.....	221
	<i>Stärken</i>	225
	<i>Schwächen</i>	225
	<i>Chancen</i>	227
	<i>Gefahren</i>	228
8.2	MODELLENTWICKLUNG.....	229
8.3	FORSCHUNGSBEDARF UND AUSBLICK.....	231
9	ABSCHLIEßENDES FAZIT	232
	ANHANG	234
	LITERATURVERZEICHNIS	271
	NACHWORT UND DANKSAGUNG	294